Presseinformation

22. September 2004

Aktion „ZweiRad FreiRad“ wird 2005 flächendeckend

Sobotka: Aktion ist Gewinn auf der ganzen Linie

Anlässlich des heutigen bundesweiten „Autofreien Tages“ zog Umwelt-Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka heute in St. Pölten eine Zwischenbilanz über die in Niederösterreich im Vorjahr gestartete Aktion „ZweiRad FreiRad“, die auf Grund des großen Erfolges im kommenden Jahr in leicht veränderter Form fortgesetzt werden soll.

„Der ‚Autofreie Tag’ hat in Niederösterreich eine andere Ausrichtung und Dimension als vielleicht anderswo. Wir setzen uns langfristig mit dem Thema auseinander, da der Verkehr ein entscheidender Punkt beim Klimaschutz ist. Eine besondere Zielgruppe sind dabei die Radfahrer. Wer mit dem Rad mobil ist, trägt wesentlich zum Klimaschutz bei. An der Aktion ‚ZweiRad FreiRad’ nehmen derzeit bereits 24 niederösterreichische Gemeinden teil“, erklärte Sobotka. Eine Umfrage in der Stadt Mödling (Bezirk Mödling) habe ergeben, dass durch diese Aktion das Rad „als innerstädtisches Verkehrsmittel stark in Gebrauch“ sei und man sich auf „dem richtigen Weg“ befinde. Deshalb werde derzeit an einer Fortsetzung des Entleihsystems gearbeitet. Im Jahr 2005 wolle man damit bereits 100 Gemeinden erreichen, sagte Sobotka.

Das neue System wird satellitengestützt arbeiten: Via Anruf mit dem privaten Handy bei einer auf dem jeweiligen Rad angegebenen Telefonnummer öffnet das Leihrad automatisch sein Schloss und kann entliehen werden. Bei der Rückgabe muss die entsprechende Telefonnummer erneut gewählt werden. Damit soll auch der Verlust der Leihräder nahezu ausgeschlossen werden. Von Mitte Februar bis Mitte März 2005 soll ein diesbezüglicher Feldversuch durchgeführt werden, wobei noch nicht genau feststeht, wo dieser abgehalten wird. In Frage kommen hierfür die Region NÖ Mitte, die Thermenregion oder das Weinviertel, da hier ein besonders dichtes Radwegenetz gegeben ist und die Aktion bisher sehr gut angenommen wurde. In diesen Feldversuch werden 150.000 Euro investiert, 83 Fahrräder werden dabei zum Einsatz kommen. Man rechnet damit, das neue System ab Mai 2005 landesweit anbieten zu können.

„Unsere Aktion stärkt die Bereitschaft zum Radfahren und animiert dazu. Sie rückt das Fahrrad als Individualverkehrsmittel wieder mehr ins Bewusstsein der Bevölkerung. 67 Prozent wollen in Zukunft wieder öfter Rad fahren und über 54 Prozent möchten sich wieder ein Rad kaufen. Die Aktion ‚ZweiRad FreiRad’ ist ein Gewinn auf der ganzen Linie“, meinte Sobotka.

Nähere Informationen: Büro LR Sobotka, Christian Rädler, Telefon 02742/9005-12319, e-mail christian.raedler@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at